

FAQ - Datenübermittlungsplattform Monitoring Energie Daten - MonEDa

VERSION 0.29, STAND 03/2019

Inhaltsangabe

GRUNDSÄTZLICHES	3
1. WAS IST MONEDA?	3
2. KANN ICH EINEN AUSGEFÜLLTEN MONITORING-FRAGEBOGEN WEITERHIN PER E-MAIL ODER POST ÜBERMITTELN?.....	3
3. KANN ICH EINEN AUSGEFÜLLTEN FRAGEBOGEN AUCH ÜBER DAS NETZBETREIBER-PORTAL (ENERGIE-DATENPORTAL) DER BUNDESNETZAGENTUR ÜBERMITTELN?.....	3
4. WIE GELANGE ICH ZU MONEDA?	3
5. WER SIND DIE FÜR DAS MONITORING ENERGIE RELEVANTEN MARKTTILNEHMER? ..	4
6. WARUM WIRD EINE DATENERHEBUNG DURCHGEFÜHRT?	4
7. WIE ERHALTE ICH ZUGANG ZU MONEDA?	5
8. WAS IST EINE BETRIEBSNUMMER?.....	6
9. WAS IST EINE KONTROLLNUMMER?.....	6
10. WAS IST EIN SCHLÜSSEL?.....	6
11. WERDEN MEINE UNTERNEHMENSDATEN VERÖFFENTLICHT?	7
12. WIE VERHALTE ICH MICH, WENN DIE STARTSEITE VON MONEDA NICHT ERREICHBAR SEIN SOLLTE?	7
13. MEINE LOGIN-DATEN FUNKTIONIEREN NICHT. WAS KANN ICH TUN?	7
ZUGANGSDATEN	8
14. WARUM ERHALTE ICH MEHRERE ANSCHREIBEN MIT ZUGANGSDATEN?.....	8
15. KANN ICH MIT EINEM LOGIN FRAGEBÖGEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE MARKTROLLEN ÜBERMITTELN?	8
16. WAS PASSIERT WENN ICH NICHT DEN VON DER BUNDESNETZAGENTUR BEREITGESTELLTEN SCHLÜSSEL NUTZE?	8
WEBPOSTBOX	9
17. WAS IST DIE WEBPOSTBOX?.....	9
VERSCHLÜSSELUNG	10
18. WO FINDE ICH DAS VERSCHLÜSSELUNGSPROGRAMM	10
19. ICH ERHALTE DIE FEHLERMELDUNG: DIE DATEI COMPRESSDECOMPRESS.DLL WURDE NICHT GEFUNDEN	10
20. WAS MUSS ICH BEI DER ZUORDNUNG MARKTROLLE – BETRIEBSNUMMER BEACHTEN?	10
21. KANN ICH DAS ALTE VERSCHLÜSSELUNGSPROGRAMM FÜR EINE DATENÜBERMITTLUNG PER MONEDA WEITER NUTZEN?.....	11
DATENÜBERTRAGUNG	12

22.	WIE ÜBERMITTLE ICH EINEN AUSGEFÜLLTEN FRAGEBOGEN ÜBER MONEDA?	12
23.	WIE ERFOLGT DIE BESTÄTIGUNG DER DATENÜBERTRAGUNG	13
24.	WAS BEDEUTET DER STATUS IN DER LISTE DER DATENÜBERTRAGUNGEN	14
25.	ERKLÄRUNG DER EINZELNEN STATUSMELDUNGEN:	14
26.	VISUELLE KENNZEICHNUNG DES STATUS-WERTES	16
27.	ICH ERHALTE DIE FEHLERMELDUNG 404	16

FRAGEBOGEN 17

28.	WO ERHALTE ICH DEN ZUR MEINER MARKTROLLE PASSENDEN FRAGEBOGEN?	17
29.	KANN ICH DEN FRAGEBOGEN AUS DEM VORJAHR VERWENDEN?	17

AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS 18

30.	WIE GEHE ICH MIT TEILNETZEN UM?	18
31.	WAS IST ZU BEACHTEN, WENN DIE EINGABEFELDER BEI TABELLEN NICHT AUSREICHEN?	18
32.	WIE STELLE ICH DIE INTEGRITÄT DES FRAGEBOGENS SICHER?	18
33.	WIE HALTE ICH PLAUSIBILISIERUNGSREGELN EIN?	19
34.	WIE GEHE ICH MIT FEHLERN IM FRAGEBOGEN UM, DIE NACH DER ÜBERMITTLUNG FESTGESTELLT WURDEN?	19
35.	WIE LIEFERE ICH DATEN NACH?	19
36.	SIND KOMMENTARE ZUM FRAGEBOGEN MÖGLICH?	20
37.	MUSS JEDE ZELLE AUSGEFÜLLT WERDEN?	20

KONTAKT 21

38.	WIE KONTAKTIERE ICH DAS ENERGIE-MONITORINGREFERAT DER BUNDESNETZAGENTUR?	21
-----	---	----

Grundsätzliches

1. WAS IST MONEDA?

Die Datenübermittlungsplattform Monitoring Energie wird in diesen FAQ als **MonEDa (Monitoring Energie Daten)** bezeichnet. MonEDa ist eine **sichere Schnittstelle** zwischen Marktteilnehmer und dem Energie-Monitoringreferat der Bundesnetzagentur. Mit Hilfe von MonEDa können Fragebögen zur Erhebung von Marktdaten sicher an die Bundesnetzagentur übergeben werden. Bereits für die Marktdatenerhebung im Monitoring 2019 ersetzt MonEDa die bisherige Übertragung per E-Mail.

2. KANN ICH EINEN AUSGEFÜLLTEN MONITORING-FRAGEBOGEN WEITERHIN PER E-MAIL ODER POST ÜBERMITTELN?

Nein. Die Nutzung von MonEDa ist **ab dem Monitoring 2019 verpflichtend**, ein anderer Übermittlungsweg ist nicht mehr zugelassen. Mit dieser Plattform wird der Datenaustausch zwischen der Bundesnetzagentur und den Marktteilnehmern für das Monitoring Energie neu geregelt.

3. KANN ICH EINEN AUSGEFÜLLTEN FRAGEBOGEN AUCH ÜBER DAS NETZBETREIBER-PORTAL (ENERGIE-DATENPORTAL) DER BUNDESNETZAGENTUR ÜBERMITTELN?

Nein. Zur Übermittlung ausgefüllter Fragebögen für das

- Monitoring Energie nach § 35 EnWG ab dem Monitoring 2019 und das
- Monitoring zum Lastmanagement ab 2018
- Abfrage zur Mindestenerzeugung bei den Kraftwerksbetreibern seit Februar 2019

ist von allen Marktteilnehmern zwingend die MonEDa-Plattform zu verwenden. Für alle anderen Verfahren der Bundesnetzagentur sollen Übertragungsnetzbetreiber, Fernleitungsnetzbetreiber, Verteilernetzbetreiber Elektrizität und Gas sowie Elektrizitätslieferanten weiterhin das Energiedaten-Portal verwenden.

4. WIE GELANGE ICH ZU MONEDA?

MonEDa ist über den Link <https://monitoring.bundesnetzagentur.de/moneda> zu erreichen.

5. WER SIND DIE FÜR DAS MONITORING ENERGIE RELEVANTEN MARKTTEILNEHMER?

Die Datenabfrage zum Monitoring Energie nach § 35 EnWG richtet sich an die einzelnen am deutschen Energiemarkt tätigen Unternehmen bzw. einzelne juristischen Personen. Für das Monitoring Energie relevante Unternehmen sind:

- Betreiber von Elektrizitätserzeugungsanlagen
- Betreiber von Elektrizitätsspeichern,
- Betreiber von Übertragungsnetzen,
- Betreiber von Fernleitungsnetzen,
- Betreiber von Verteilernetzen im Bereich Elektrizität und Gas,
- Betreiber von Untertagegasspeicheranlagen,
- Elektrizitätslieferanten,
- Gaslieferanten und Gashändler
- Betreiber von Messstellen im Bereich Elektrizität und Gas

Über die Relevanz eines Marktteilnehmers für das Monitoring Energie entscheidet die Bundesnetzagentur.

6. WARUM WIRD EINE DATENERHEBUNG DURCHGEFÜHRT?

Die Bundesnetzagentur und das Bundeskartellamt haben nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) bzw. dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) den Auftrag, gemeinsam ein Monitoring in den Bereichen Elektrizität und Gas durchzuführen.

Die Monitoring-Aufgabe der Bundesnetzagentur stützt sich auf § 35 EnWG. Über die Ergebnisse des Monitorings zur Wahrnehmung ihrer Regulierungsaufgaben in den Bereichen Elektrizität und Gas, insbesondere zur Herstellung von Markttransparenz, hat die Bundesnetzagentur gemäß § 63 Abs. 3 EnWG jährlich einen Bericht zu veröffentlichen.

Das Bundeskartellamt ist im Monitoring für den Grad der Transparenz - auch der Großhandelspreise - sowie für den Grad und die Wirksamkeit der Marktöffnung zuständig. (nach § 48 Abs. 3 GWB) Es beobachtet den Umfang des Wettbewerbs auf Großhandels- und Endkundenebene auf den Strom- und Gasmärkten sowie an den Elektrizitäts- und Gasbörsen. Der vom Bundeskartellamt zu erstellende Bericht ist Teil des gemeinsamen Monitoringberichts mit der Bundesnetzagentur.

Darüber hinaus unterbreitet die Bundesnetzagentur der Europäischen Kommission und der Europäischen Agentur für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (ACER) einen Bericht über das Ergebnis der Monitoringtätigkeit.

7. WIE ERHALTE ICH ZUGANG ZU MONEDA?

Um Zugang zu MonEDa zu erhalten, benötigen Sie eine [Betriebsnummer](#) und eine [Kontrollnummer](#).

Sofern Sie ein Übertragungsnetzbetreiber, Fernleitungsnetzbetreiber, Verteilernetzbetreiber Elektrizität und/oder Gas oder Elektrizitätslieferant sind, dann sind Ihre Zugangsdaten für das Energiedaten-Portal der Bundesnetzagentur ([Betriebsnummer](#), [Kontrollnummer](#), [Schlüssel](#)) auch für MonEDa gültig.

Betreiber von Elektrizitätserzeugungsanlagen sowie Elektrizitätsspeicheranlagen, Untertagespeicheranlagen (Gas), Messstellen im Bereich Elektrizität und Gas, sowie Gaslieferanten und Gashändler erhalten neue Zugangsdaten (Betriebsnummer, Kontrollnummer, Schlüssel), welche ausschließlich für MonEDa gelten. Wenn Sie zu dieser Gruppe der Marktteilnehmer gehören, haben Sie bereits oder werden in Kürze postalisch die Zugangsdaten zur erstmaligen Anmeldung erhalten.

[Neue Marktteilnehmer](#)

Sofern Sie ein neuer Betreiber von Elektrizitätserzeugungsanlagen sowie Elektrizitätsspeicheranlagen, Gaslieferant und Gashändler, Betreiber von Untertagespeicheranlagen sowie Betreiber von Messstellen im Bereich Elektrizität und Gas sind und noch keine Zugangsdaten zu MonEDa besitzen, nutzen Sie bitte das Formblatt unter:

https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/ElektrizitaetundGas/Unternehmen_Institutionen/DatenaustauschundMonitoring/Monitoring/monitoring-node.html;jsessionid=F351181FA7E88706ABE4151AEECEC3DF

zur Neuregistrierung eines für das Monitoring relevanten Marktteilnehmers. Dieses übersenden Sie ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail an monitoring.energie@bnetza.de oder per Fax an 0228-145973. Die Zugangsdaten für MonEDa werden Ihnen nach der Registrierung umgehend zugesandt. Für die Änderungen von Stammdaten (Firma, Adresse, Ansprechpartner) nutzen Sie ebenfalls das oben genannte Formblatt.

8. WAS IST EINE BETRIEBSNUMMER?

Die Betriebsnummer wird von der Bundesnetzagentur als Kennzahl für die Zuordnung und Identifikation des Unternehmens je Tätigkeitsfeld vergeben.

Wenn Ihr Unternehmen in mehreren Tätigkeitsfeldern (Marktrollen) aktiv ist, erhalten Sie mehrere Betriebsnummern.

Bitte beachten Sie, dass für jede Marktrolle eine eindeutige Betriebsnummer vergeben wird. Die Betriebsnummer besteht aus acht Stellen. Die ersten beiden Ziffern kennzeichnen die Marktrolle. Dabei wird die folgende Syntax verwendet:

- 10: Übertragungsnetzbetreiber, Verteilernetzbetreiber Elektrizität
- 12: Fernleitungsnetzbetreiber, Verteilernetzbetreiber Gas
- 20: Elektrizitätslieferanten
- 22: Gaslieferanten und Gashändler
- 30: Betreiber von Elektrizitätserzeugungsanlagen und –speicheranlagen
- 42: Betreiber von Untergrundgasspeicheranlagen
- 50: Messstellenbetreiber Elektrizität
- 52: Messstellenbetreiber Gas

9. WAS IST EINE KONTROLLNUMMER?

Die Verwendung der Kontrollnummer verifiziert den korrekten Gebrauch der Betriebsnummer. Die Kombination aus Betriebs- und Kontrollnummer ermöglichen den Zugang zu MonEDa. Die Kontrollnummer wird nach der Registrierung aus Sicherheitsgründen in einem separaten Schreiben getrennt vom Schlüssel versandt.

10. WAS IST EIN SCHLÜSSEL?

Der personengebundene Schlüssel gewährleistet die sichere und durch das Unternehmen autorisierte Übertragung der Unternehmensdaten an die Bundesnetzagentur. Er wird zur Verschlüsselung der Daten in eine binäre, für Dritte nicht mehr lesbare Datei verwendet. Der Schlüssel wird nach der Registrierung aus Sicherheitsgründen in einem separaten Schreiben, getrennt von der Kontrollnummer versandt.

11. WERDEN MEINE UNTERNEHMENS DATEN VERÖFFENTLICHT?

Nein. Unternehmensdaten werden ausschließlich in aggregierter Form veröffentlicht. Die über die Fragebögen eingehenden Angaben der Marktteilnehmer werden im Monitoringbericht ausschließlich in zusammengefasster Form veröffentlicht. Betriebs- und/oder Geschäftsgeheimnisse der Unternehmen werden somit gewahrt.

12. WIE VERHALTE ICH MICH, WENN DIE STARTSEITE VON MONEDA NICHT ERREICHBAR SEIN SOLLTE?

Die Bundesnetzagentur gewährleistet für MonEDa eine hohe Zuverlässigkeit unter anderem durch die Bereithaltung von speziell eingerichteten und gesicherten Servern. Sollte also die Startseite nicht erreichbar ist, versuchen Sie bitte im Laufe des folgenden Arbeitstages sich erneut anzumelden.

13. MEINE LOGIN-DATEN FUNKTIONIEREN NICHT. WAS KANN ICH TUN?

Bitte kontrollieren Sie, ob Sie die Login Daten korrekt eingegeben haben. Prüfen Sie, ob sich Zahlendreher eingeschlichen haben. Bitte beachten Sie, dass das Passwort aus Zahlen wie Nullen (0) und Buchstaben wie O bestehen kann. Hier besteht oft eine Verwechslungsgefahr. Sollten die Daten korrekt eingegeben und ein Login trotzdem nicht möglich sein, wenden Sie sich bitte an die Bundesnetzagentur: monitoring.energie@bnetza.de

Zugangsdaten

14. WARUM ERHALTE ICH MEHRERE ANSCHREIBEN MIT ZUGANGSDATEN?

Jedes Unternehmen erhält für jede Marktrolle gesonderte Zugangsdaten zu MonEDa ([Betriebsnummer](#), [Kontrollnummer](#) und [Schlüssel](#)). Wenn Sie als Ansprechpartner(in) Monitoring / Kommunikationsbevollmächtigte(r) für mehrere Unternehmen benannt wurden, so erhalten Sie für jedes einzelne Unternehmen gesonderte Zugangsdaten zu MonEDa. Bitte beachten Sie, dass es keine konsolidierten Zugangsdaten zu MonEDa gibt. Für die Übermittlung der Fragebögen melden Sie sich bitte für jedes Unternehmen und für jede Marktrolle, für die Sie einen Fragebogen übermitteln möchten, gesondert an.

15. KANN ICH MIT EINEM LOGIN FRAGEBÖGEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE MARKTROLLEN ÜBERMITTELN?

Nein, das ist nicht möglich.

Wenn Sie sich beispielsweise als „Verteilernetzbetreiber Elektrizität“ einloggen und einen ausgefüllten Fragebogen „Verteilernetzbetreiber Gas“ an die Bundesnetzagentur übermitteln, wird dieser Fragebogen einer falschen Marktrolle zugeordnet. Spätestens beim Entschlüsseln des Fragebogens wird eine Fehlermeldung generiert. Die Datenübermittlung ist damit nicht erfolgreich.

In Ihrem eigenen Interesse, insbesondere zur Wahrung der Fristen, sollten Sie bei der Übermittlung der Fragebögen die Zuordnung der Marktrolle mit eindeutiger Betriebsnummer zum jeweiligen Fragebogen zwingend einhalten.

16. WAS PASSIERT WENN ICH NICHT DEN VON DER BUNDESNETZAGENTUR BEREITGESTELLTEN SCHLÜSSEL NUTZE?

Der Fragebogen wird unbrauchbar, da er von der Bundesnetzagentur nicht entschlüsselt werden kann. Die Datenübermittlung kann daher nicht vorgenommen werden.

Webpostbox

17. WAS IST DIE WEBPOSTBOX?

Die Webpostbox ist ein **sicheres Postfach** innerhalb von MonEDa.

Nach dem Einloggen in den geschützten Bereich von MonEDa, können Sie auf die Webpostbox zugreifen. Die Bundesnetzagentur kann dem Marktteilnehmer eine elektronische Nachricht und/oder eine Datei in der Webpostbox hinterlegen. Der Marktteilnehmer kann diese Nachricht herunterladen und entschlüsseln.

Die Webpostbox eignet sich insbesondere für die Übermittlung von Nachrichten und Dateien von der Bundesnetzagentur an die Marktteilnehmer, die einen hohen Schutzbedarf haben (Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse).

Die Webpostbox kann **nur in der Kommunikationsrichtung Bundesnetzagentur an Marktteilnehmer** genutzt werden.

Für die Kommunikationsrichtung Marktteilnehmer an die Bundesnetzagentur, nutzen Sie auf der MonEDA Websit

- für den Versand der ausgefüllten Fragebögen den Punkt Datenübermittlung
- zur Übermittlung von allgemeinen Anfragen das Kontaktformular in MonEDa

Alternativ steht Ihnen für allgemeine Anfragen (keine Datenübermittlungen) auch die E-Mailadresse monitoring.energie@bnetza.de zur Verfügung.

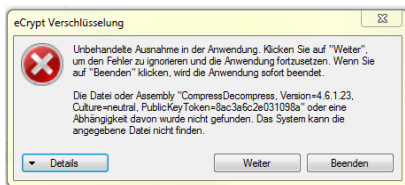
Verschlüsselung

18. WO FINDE ICH DAS VERSCHLÜSSELUNGSPROGRAMM

Bevor ein Fragebogen an die Bundesnetzagentur übermittelt werden kann, muss dieser verschlüsselt werden. Das neue Verschlüsselungsprogramm *eCrypt*, sowie detaillierte Informationen erhalten Sie über diesen Link: www.bnetza.de/Verschlueselungsprogramm

19. ICH ERHALTE DIE FEHLERMELDUNG: DIE DATEI COMPRESSDECOMPRESS.DLL WURDE NICHT GEFUNDEN

Die Datei ist im zip-Archiv enthalten und muss sich im gleichen Ordner befinden wie die Datei *eCrypt.exe*. Der Fehler tritt zum Beispiel auf, wenn die Anwendung *eCrypt.exe* direkt aus dem zip-Archiv gestartet wird, ohne dass es vorher entpackt wurde. Die zip-Datei muss deshalb immer erst in einem beliebigen lokalen Ordner entpackt werden und die Anwendung *eCrypt.exe* aus diesem Ordner heraus gestartet werden. Bitte laden Sie *eCrypt* noch einmal mit „Ziel speichern unter“ herunter, entpacken Sie und starten Sie dann neu. Achten Sie bitte ebenfalls darauf, dass sich die exe Datei nicht mehr im Zip Archiv, sondern in einem separaten lokalen Ordner befindet.



20. WAS MUSS ICH BEI DER ZUORDNUNG MARKTROLLE – BETRIEBSNUMMER BEACHTEN?

Eine erfolgreiche Datenübermittlung ist nur möglich, wenn bei der Verschlüsselung des ausgefüllten Fragebogens die korrekte Zuordnung der Marktrolle zu den jeweiligen MonEDA-Zugangsdaten eingehalten wird.

In Ihrer Funktion als registrierter Kommunikationsbevollmächtigter oder berechtigter Ansprechpartner Monitoring verfügen Sie über die [Kontrollnummer](#) und den personenbezogenen Schlüssel zu der zugeteilten [Betriebsnummer](#). Wenn Sie beispielsweise als Verteilernetzbetreiber Gas, den [Fragebogen](#) 8 (Verteilernetzbetreiber Gas) an die Bundesnetzagentur übermitteln wollen, so müssen Sie diesen Fragebogen zwingend mit dem Schlüssel verschlüsseln, der Ihnen mit den Zugangsdaten zu der Marktrolle Verteilernetzbetreiber Gas für Ihr Unternehmen zugegangen ist.

Jeder Betriebsnummer und somit jedem Unternehmen in der jeweiligen Marktrolle ist ein gesonderter Schlüssel zugeordnet. Die Eingabe des Schlüssels ist beim Verschlüsselungsvorgang mit dem neuen [eCrypt Verschlüsselungsprogramm](#) erforderlich.

**21. KANN ICH DAS ALTE VERSCHLÜSSELUNGSPROGRAMM FÜR EINE DATENÜBERMITTLUNG PER
MONEDA WEITER NUTZEN?**

Nein. Das bisher von der Bundesnetzagentur eingesetzte Verschlüsselungsprogramm 2007 wird von MonEDa nicht mehr unterstützt. MonEDa kann nur noch Daten verarbeiten, die mit dem **neuen eCrypt verschlüsselt** wurden.

Bitte beachten Sie, dass andere Verfahren der Bundesnetzagentur ggf. auch eigene Verschlüsselungsverfahren verwenden. MonEDa arbeitet jedoch ausschließlich mit der aktuellen Version von eCrypt, die auf der Internetseite der Bundesnetzagentur zum Download bereit steht.

Datenübertragung

22. WIE ÜBERMITTLE ICH EINEN AUSGEFÜLLTEN FRAGEBOGEN ÜBER MONEDA?

Loggen Sie sich bitte zunächst mit Ihren Login Daten unter <https://monitoring.bundesnetzagentur.de/moneda> ein. Halten Sie dafür Ihre [Betriebsnummer](#) und Ihre [Kontrollnummer](#) bereit. Anschließend finden Sie auf der linken Seite den Punkt Datenübertragung. Wählen Sie den Punkt: *Neue Datenübertragung an die Bundesnetzagentur* aus.

The screenshot shows the MonEDa web interface. At the top left is the logo of the Bundesnetzagentur. The main header contains the text 'MonEDa Monitoring Energie Daten'. On the right side, there are links for 'DIE BUNDESNETZAGENTUR' and 'Logout'. Below the header is a blue navigation bar with links for 'FAQ', 'Fragebögen', 'Verschlüsselungsprogramm', and 'Kontakt'. The main content area shows the user's 'Betriebsnummer: 30010978' and a sidebar with links for 'Startseite', 'Datenübertragung' (highlighted with a yellow bar and an orange arrow), and 'Webpostbox'. The main content area is titled 'Datenübertragung' and contains a link 'Neue Datenübertragung an die Bundesnetzagentur' (highlighted with an orange arrow), followed by a note: 'Zur Information werden die aktuellsten 7 Datenübertragungen für die Betriebsnummer 30010978 aufgelistet:'. Below this is a table with columns 'Zeitpunkt', 'Dateiname', and 'Status'.

Vor dem Übertragen des [Fragebogens](#) müssen Sie den ausgefüllten Fragebogen mit dem [Verschlüsselungsprogramm](#) verschlüsseln. Dabei muss der Schlüssel verwendet werden, den Sie für Ihre Betriebsnummer erhalten haben, mit der Sie gerade eingeloggt sind. Auf der Folgeseite wählen Sie bitte *Durchsuchen* aus und im Anschluss den verschlüsselten Fragebogen von Ihrem lokalen Rechner. Bitte beachten Sie, dass der ausgefüllte und verschlüsselte Fragebogen mit der Dateierdung *datx* zu der Marktrolle passen muss, mit dessen Zugangsdaten Sie in MonEDa gerade eingeloggt sind und der verschlüsselte Fragebogen auch mit dem zu dieser Marktrolle passenden individuellen Schlüssel verschlüsselt wurde. Wählen Sie bitte anschließend *Öffnen*. Wählen Sie danach *Übermitteln* aus.

The screenshot displays the MonEDA web application interface. On the left, there is a navigation menu with links for 'FAQ', 'Fragebögen', 'Verschlüsselungsprogramm', and 'Kontakt'. The main content area is titled 'Neue Datenübertragung' and includes the following elements:

- Betriebsnummer: 30010978
- Startseite
- Datenübertragung
- Webpostbox
- Verschlüsselte .datx-Datei: (highlighted with an orange arrow)
- Ausgewählt:
- (highlighted with an orange arrow)
- Liste der bisherigen Datenübermittlungen

Below the main content is a footer: © Bundesnetzagentur 2018.

Overlaid on the right is a Windows File Explorer window titled 'Datei hochladen'. The address bar shows the path: < REF_60... > Monitoring_2016_Datenerhebung > Monitoring_2016_Daten... The file list shows a folder named 'Monitoring_2016_Datenerhebung' containing files F (2) through F (11). The file type is set to '*.datx' and the 'Offnen' button is highlighted with an orange arrow.

23. WIE ERFOLGT DIE BESTÄTIGUNG DER DATENÜBERTRAGUNG

Der Fragebogen wird an die Bundesnetzagentur übertragen. Sie erhalten eine Bestätigungsmeldung über die erfolgte Datenübermittlung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, diese Bestätigung auszudrucken oder über einen PDF-Drucker ein speicherfähiges PDF-Format auszugeben. Die Bestätigung der Datenübermittlung deckt nur den Übermittlungsvorgang ab. Bei der Übermittlung findet keine Prüfung der ausgefüllten Daten statt. Bei nicht plausiblen oder fehlenden Daten wird die Bundesnetzagentur die Marktteilnehmer individuell kontaktieren.

Nach einem internen Verarbeitungsprozess bei der Bundesnetzagentur, der meist am Folgetag abgeschlossen ist, können Sie in der Übersicht der Datenübertragungen Ihre Übermittlung einsehen.

24. WAS BEDEUTET DER STATUS IN DER LISTE DER DATENÜBERTRAGUNGEN

In der Liste der Datenübermittlungen werden Ihnen die erfolgten Datenübermittlungen angezeigt. Neben dem Übermittlungszeitpunkt und dem Dateinamen der jeweiligen Datei wird ein Status angezeigt.

The screenshot shows the MonEDa interface with a table of data transfers. The table has three columns: 'Zeitpunkt', 'Dateiname', and 'Status'. The status column contains red triangles for the first two rows and a green checkmark for the third row. An orange arrow points to the red triangle in the fourth row.

Zeitpunkt	Dateiname	Status
10.06.2018 15:07:55	DAC4458APC323FC920F17BA449C17DE.xlsx.data	▲
04.07.2018 10:16:55	EP100681A2544F678CC30118DFE4928F.xlsx.data	▲
29.06.2018 15:18:00	ECF822271F4E45A8829CB489F470.xlsx.data	☑
29.06.2018 11:20:37	F49A000018E7418199D0364542D2AC86.xlsx.data	▲
29.06.2018 11:09:44	F49A000018E7418199D0364542D2AC86.xlsx.data	▲

Die Datenverarbeitung erfolgt täglich. Bitte prüfen Sie in Ihrem eigenen Interesse am nächsten Tag ob die Übertragung erfolgreich war. Dies wird mit einem Häkchen symbolisiert.

Wenn beim Verschlüsseln die Zuordnung zum dazugehörigen Schlüssel nicht eingehalten wird, wird in der Auflistung ein Fehler beim Entschlüsseln angezeigt.

Bei Problemen mit der Übermittlung, Entschlüsselung etc. wird Ihnen der Fehler angezeigt. Bitte beachten Sie, dass die Piktogramme nicht in jeder Browserversion verfügbar sind.

25. ERKLÄRUNG DER EINZELNEN STATUSMELDUNGEN:

- Erfolgreich entschlüsselt: Der Fragebogen wurde vom Portal angenommen und Ihre Daten wurden erfolgreich in die Datenbank übernommen.
- Kein Schlüssel: Eine nicht entschlüsselbare Datenübermittlung wird mit der Fehlerbeschreibung „*Es konnte kein Schlüssel für die Betriebsnummer abgerufen werden*“ in der Dokumentbibliothek Fehlerliste abgelegt.
- Keine meldepflichtige Betriebsnummer: Die Marktrolle und somit der richtige Erhebungsbogen kann nicht geprüft werden, daher wird die entschlüsselte Datenübermittlung als .xlsx-Datei mit der Fehlerbeschreibung „*Die Betriebsnummer ist keine Meldepflichtige Betriebsnummer*“ in der Dokumentbibliothek Fehlerliste abgelegt. Es erfolgt eine manuelle Prüfung durch die Bundesnetzagentur.
- Leerer Titel: Der Typ des Erhebungsbogens ist nicht bestimmbar, daher wird die entschlüsselte Datenübermittlung als .xlsx-Datei mit der Fehlerbeschreibung „*Die übermittelte Datei stellt in den Metadaten keinen Titel bereit*“ in der Dokumentbibliothek Fehlerliste abgelegt.

- Falscher Schlüssel: Eine nicht entschlüsselbare Datenübermittlung wird mit der Fehlerbeschreibung „*Die übermittelte Datei kann nicht mit dem Schlüssel der Betriebsnummer entschlüsselt werden*“ in der Dokumentbibliothek Fehlerliste abgelegt.
- Unbekannter Titel: Der Typ des Erhebungsbogens ist nicht bestimmbar, daher wird die entschlüsselte Datenübermittlung als .xlsx-Datei mit der Fehlerbeschreibung „*Der im Erhebungsbogen vorgefundene Metadaten-Titel wird von keinem Verfahren verwendet*“ in der Dokumentbibliothek Fehlerliste abgelegt.
- Falscher Erhebungsbogen: Das zugeordnete Verfahren gehört nicht zur gleichen Marktrolle wie die Betriebsnummer. Die Datenübermittlung wird in der Dokumentbibliothek Fehlerliste abgelegt. Bitte überprüfen Sie die Marktrolle bzw. Zugangsdaten mit der Sie sich angemeldet haben.

26. VISUELLE KENNZEICHNUNG DES STATUS-WERTES

Importstatus	Visuelle Darstellung
S_IMPORT_OK = 1	<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; display: inline-block;">Erfolgreich entschlüsselt.</div> lsx.datx
E_DECRYPT_ERROR = 2	<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; display: inline-block;">Nicht entschlüsselbar!</div> .datx
E_UNKNOWN_BNR_ERROR = 4	<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; display: inline-block;">Keine meldepflichtige Betriebsnummer (Fehler 4).</div> 70-1E-E5.xlsx.datx
E_EMPTY_TITEL_ERROR = 5	<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; display: inline-block;">Kein Titel in der .xlsx-Datei vorgefunden (Fehler 5).</div> 5-86-F4.xlsx.datx
E_NO_KEY_FOR_BNR = 6	<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; display: inline-block;">Nicht entschlüsselbar (Fehler 6)!</div> 7.xlsx.datx
E_TITEL_NOT_FOUND = 7	<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; display: inline-block;">Nicht identifizierbarer Erhebungsbogen (Fehler 7).</div> -5A-23.xlsx.datx
E_MARKTROLLE_NOT_EQUAL = 8	<div style="border: 1px solid gray; padding: 2px; display: inline-block;">Falscher Erhebungsbogen (Fehler 8).</div> E5.xlsx.datx

27. ICH ERHALTE DIE FEHLERMELDUNG 404

Diese Fehlermeldung erscheint oft bei Problemen der Linkweiterleitung. Bitte geben Sie in diesem Fall die Webadresse <https://monitoring.bundesnetzagentur.de/moneda> von Hand ein oder folgen Sie dem Link dieser FAQ. Sollte der Fehler weiter bestehen, verhindern Ihre lokalen Sicherheitseinstellungen den Zugriff auf MonEDa. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren IT-Administrator.

Fragebogen

28. WO ERHALTE ICH DEN ZUR MEINER MARKTROLLE PASSENDEN FRAGEBOGEN?

Die gültigen und aktuellen Fragebögen finden Sie auf der Internetseite

<https://www.bundesnetzagentur.de/monitoring>

29. KANN ICH DEN FRAGEBOGEN AUS DEM VORJAHR VERWENDEN?

Nein. Fragestellungen und gesetzliche Anforderungen an das Monitoring verändern sich oft, daher wird der Fragebogen jährlich angepasst. Dabei wird stets zwischen dem gesteigerten Informationsbedarf und der mit der Datenerhebung auftretenden Belastung der Marktteilnehmer abgewogen. Bei einer Übermittlung eines nicht aktuellen oder eines veränderten Fragebogens wird bei der Weiterverarbeitung ein Fehler generiert. Es muss stets der aktuelle, nicht modifizierte Fragebogen übermittelt werden.

Ausfüllen des Fragebogens

30. WIE GEHE ICH MIT TEILNETZEN UM?

Die in den Fragebogen eingehenden Angaben sollen sich auf das gesamte vom antwortenden Unternehmen betriebene Elektrizitäts- oder Gasnetz beziehen. Netzbetreiber mit mehr als einem Elektrizitäts- oder Gasnetz müssen eine zusammengefasste Beantwortung für das Gesamtnetz vornehmen. Eine Übersendung von mehreren Fragebögen durch einen Netzbetreiber ist nicht vorgesehen und führt zu einer Fehlermeldung bei der Datenübermittlung.

Netzbetreiber, die bisher getrennte Fragebögen für ihre Teilnetze übermittelt haben, werden gebeten, einen konsolidierten Fragebogen über das Gesamtnetz auszufüllen und diesen über MonEDa hochzuladen. Bitte beachten Sie den Grundsatz, dass für jede Betriebsnummer immer nur ein Fragebogen übermittelt werden kann.

31. WAS IST ZU BEACHTEN, WENN DIE EINGABEFELDER BEI TABELLEN NICHT AUSREICHEN?

Die in den Fragebögen enthaltenen Tabellen wurden um so viele Leerzeilen ergänzt, dass auch Marktteilnehmer mit überdurchschnittlich vielen Anlagen genügend Platz für ihre Eingaben finden sollten. Marktteilnehmer, die bisher aus Platzmangel zusätzliche Daten in formlosen Zusatzdateien übermittelt haben, werden gebeten, auf diese Art der Datenübermittlung zu verzichten. Ebenso bitten wir davon Abstand zu nehmen, einen zweiten Fragebogen unter der gleichen Betriebsnummer mit den platzbedürftigen Daten zu übermitteln.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihre so übermittelten Daten nicht verarbeitet werden können. Sollte wider Erwarten dennoch Platz zum Dateneintrag fehlen, bitten wir um Kontaktaufnahme per E-Mail unter monitoring.energie@bnetza.de oder Telefon unter 0228-14-5999.

32. WIE STELLE ICH DIE INTEGRITÄT DES FRAGEBOGENS SICHER?

Der eingestellte Blattschutz im [Fragebogen](#) dient dazu, diesen automatisiert und effizient einlesen zu können. Ein Umgehen des Blattschutzes - zum Beispiel durch Hinzufügen neuer Zellen oder Zeilen - hat zur Folge, dass die Integrität des Fragebogens nicht mehr gewährleistet ist. So modifizierte Fragebögen werden bei der automatisierten Verarbeitung als fehlerhaft gekennzeichnet. Der Marktteilnehmer wird dann aufgefordert, einen nicht modifizierten und geschützten Fragebogen zu verwenden und zu übersenden. Diese Doppelarbeit kann durch Belassen des Blattschutzes vermieden werden.

33. WIE HALTE ICH PLAUSIBILISIERUNGSREGELN EIN?

Innerhalb des [Fragebogens](#) wurden als Hilfe für die Marktteilnehmer Plausibilisierungs- und Gültigkeitsregeln hinterlegt. Bitte beachten Sie, dass ein Umgehen der festgelegten Regeln zu einem Ablehnen des Fragebogens führt.

34. WIE GEHE ICH MIT FEHLERN IM FRAGEBOGEN UM, DIE NACH DER ÜBERMITTLUNG FESTGESTELLT WURDEN?

Wenn Sie nach einer erfolgreichen Datenübermittlung über MonEDa feststellen, dass der übermittelte Fragebogen teilweise oder komplett falsche Werte enthielt, können Sie den ursprünglich zugesandten Fragebogen mit einem neuen Fragebogen ersetzen.

1. Korrigieren Sie den Fehler in dem ursprünglich übersandten Fragebogen
2. Übersenden Sie diesen in der korrigierten Fassung (inklusive der schon übermittelten korrekten Daten) noch einmal über MonEDa.

Das System gleicht die beiden Fassungen der Fragebögen ab und macht die Abweichungen kenntlich. Dieses Vorgehen ist explizit einzuhalten, da ansonsten die Vollständigkeit der Daten nicht gewährleistet ist. Bitte verzichten Sie darauf, der Bundesnetzagentur den korrekten Wert per Kontaktformular, E-Mail oder telefonisch mitzuteilen. **Bitte übersenden Sie keinen zweiten Fragebogen, der nur die korrigierten Daten enthält und ansonsten leer ist.**

35. WIE LIEFERE ICH DATEN NACH?

Wenn Sie Daten nachliefern müssen, die beispielsweise in der ersten übermittelten Fassung des Fragebogens gefehlt haben oder nach Aufforderung durch die Bundesnetzagentur, so gehen Sie dabei genauso wie bei fehlerhaften Werten vor.

1. Benutzen Sie als Basis den ursprünglich übermittelten lückenhaften Fragebogen und ergänzen Sie die fehlenden Werte
2. Übermitteln Sie den vollständigen Fragebogen erneut über MonEDa

36. SIND KOMMENTARE ZUM FRAGEBOGEN MÖGLICH?

Ja. Gerne nehmen wir Ihre Erläuterungen entgegen, falls sich Werte nicht aus dem Kontext erschließen oder weiterer Erklärungen bedürfen. Bitte nutzen Sie für Kommentare das entsprechende Feld in Ihrem Fragebogen.

37. MUSS JEDE ZELLE AUSGEFÜLLT WERDEN?

Nein, nicht zwingend. Die Fragebögen sind zwar individuell auf die jeweilige Marktrolle zugeschnitten, allerdings kann es bei der Diversifikation des Energiemarktes in Deutschland und der Vielfalt der Marktteilnehmer vorkommen, dass Sie einige Fragen nicht betreffen. In diesen Fällen können die Fragen offengelassen werden.

Kontakt

38. WIE KONTAKTIERE ICH DAS ENERGIE-MONITORINGREFERAT DER BUNDESNETZAGENTUR?

Um mit der Bundesnetzagentur in Kontakt zu treten, stehen Ihnen unterschiedliche Kommunikationskanäle zur Verfügung. Der einfachste Weg ist das Kontaktformular in MonEDa. Das Kontaktformular kann über MonEDa aufgerufen werden, ohne dass zuvor der Login-Prozess durchlaufen werden musste.

Darüber hinaus steht Ihnen die Kontaktbox zur Verfügung. Für Schreiben mit vertraulichem oder besonders schützenswertem Inhalt steht Ihnen auch die normale Datenübermittlungsmöglichkeit in MonEDa zur Verfügung. Verschlüsseln Sie dazu einfach ein beliebiges Dokument (Word-Format, PDF-Format, etc. mit dem Verschlüsselungsprogramm eCrypt und übermitteln es auf die gleiche Art und Weise wie einen verschlüsselten Fragebogen. Ihr Schreiben wird nach der Übermittlung entschlüsselt und steht der Bundesnetzagentur im Ursprungsformat zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass auch hier die Zuordnung Betriebsnummer, Marktrolle und Schlüssel gewährleistet bleiben muss.

The screenshot shows the MonEDa contact form. At the top left is the Bundesnetzagentur logo and the MonEDa logo with the tagline 'Monitoring Energie Daten'. A navigation bar contains links for 'FAQ', 'Fragebögen', 'Verschlüsselungsprogramm', and 'Kontakt'. On the left side, there are links for 'Betriebsnummer: 30010978', 'Startseite', 'Datenübertragung', and 'Webpostbox'. The main heading is 'Kontakt' with a sub-instruction: 'Bitte benutzen Sie das Kontaktformular, um eine Nachricht an das Monitoringreferat der Bundesnetzagentur zu senden.' Below this is a note: '* = Pflichtfelder müssen ausgefüllt werden.' The form is divided into two columns. The left column contains fields for: 'Betreff *' (dropdown), 'Unternehmensname *' (text), 'Anrede *' (dropdown), 'Vorname *' (text), 'Straße und Hausnummer *' (text), 'Postleitzahl *' (text), and 'Telefonnummer' (text). The right column contains fields for: 'Marktrolle' (dropdown), 'Betriebsnummer (8 Stellen)' (text with a refresh icon), 'Titel' (text), 'Nachname *' (text), 'Ort *' (text), 'Land' (text, pre-filled with 'Deutschland'), and 'E-Mail-Adresse *' (text). At the bottom of the form is a large text area for 'Nachricht (maximal 1000 Zeichen) *' and a 'Senden' button. At the very bottom, contact information is provided: 'Telefonnummer 0228 - 14 59 99 Montag bis Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr' and a copyright notice '© Bundesnetzagentur 2018'.